

Bos Vergehen »sehr schwerwiegend«

Jinan. Im Korruptionsprozeß gegen den früheren chinesischen Politiker Bo Xilai hat die Staatsanwaltschaft die ihm zur Last gelegten Verbrechen am Montag als »äußerst schwerwiegend« bezeichnet. Es seien zudem »keine mildernden Umstände, die eine Strafmilderung rechtfertigen würden«, erkennbar, steht in Mitschriften des Gerichts in der ostchinesischen Stadt Jinan. Zudem hieß es, Bo habe sich weiterhin nicht voll schuldig bekannt. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/206445.bos-vergehen-sehr-schwerwiegend.html>